

# RS OGH 2002/1/30 13Os182/01 (13Os2/02)

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.01.2002

## Norm

StPO §41

StPO §44

GRBG allg

## Rechtssatz

Bei aufrechter Wahlverteidigung ist die zusätzliche Beigebung eines Verfahrenshilfeverteidigers für das Einbringen einer Grundrechtsbeschwerde oder "das Grundrechtsbeschwerdeverfahren" nicht zulässig; dies widerspricht der Systematik der Verfahrenshilfe nach § 41 StPO, weil ein gleichzeitiges Einschreiten von Verfahrenshilfeverteidiger und Wahlverteidiger ausgeschlossen ist (§§ 41 Abs 6, 44 Abs 2 StPO).

## Entscheidungstexte

- 13 Os 182/01

Entscheidungstext OGH 30.01.2002 13 Os 182/01

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2002:RS0116091

## Dokumentnummer

JJR\_20020130\_OGH0002\_0130OS00182\_0100000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)